

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 01.01.1777-06.09.1777

8. - 9. Februar 1777

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174326

1777. sonst allzu Gev. Ld: D- re zu unvorsichtig gemacht, und
in das im Zufrieden werden a, weil wir die Negroes
frei gesprochen und zu Hilfe gerufen. b, die Stadt Nor-
folk in die Luft legen lassen, wobei die Dependenden
oder die Freunde fast mehr verliert als die Independenter.
c, die Indianer ausgerottet. d, alles für Goldschmelze
Gf. 3d.

Vorabend d. 8. Februar: Mein Cathar soll noch an die
Beyse irren, das irren ihr ab schreiben lassen und die
repressen den. Mein Sohn Fried: ist früh von der Kü-
ste nach Peikland gegangen um Morgen das letzte Gottes-
dienst zu halten. Die Morgen sind hier, die Maxen so, und
so mag es noch liegen.

Vorabend d. 9. Februar: Dom: Othomehi Vormittags las mir
ein Nachbar sein Pferd um eine halbe Meile weil zur
August Kirche zu reiten weil wegen Mähdie und
schweren Weg nach zu Fuß das in zu gelangen brauche,
preichte über Micha 6, 6, 7, 8. Nach der Predigt wol-
te irren summen und oftrauchen die gütlichen
Horse der Eselstiege irren mich auf dem zu sehen,
so brach das irren irren der Mistbügel, und es fiel auf
den Boden irren und quälte die Rücken Rippen
an den Boden irren, irren mir irren irren irren irren.

1777

Wersche. Gegen Abene Nam Fried. Mb. arol Exnerat
vinderen sein, ob erol die Beschickel seinem Sohn
die an dem Dittel gar nicht.

Montag d. 10 Februar. Nachmittags Nam Heinrich Mb. Junr.
von Philadelph. für den um seine letzte familie verlor
finanzen zu sein: Fried. Mb. wien glückwilling mis und
für im Magen finanzen zu sein. So erand für den
Lange. Das ist nach Philad. kommen und der Diersten
Ausführung mit die vonm solte, weil selbige wie ge-
wöhnlich im Januar. nicht abgeben arder, wegen der Dier-
gab Unruhe. Ist doch aber aus dem mal nicht die vonm,
wegen meiner Liebes-Discretion und Heinrichs
familie doch aus noch nicht die vonm, wegen der
abgünstigen Wege.

Dienstag d. 11 Februar. In Morgens Nacht ist ein
am Fuß des Berges gefallen, der letzte frühgen vinderen
spiegel und die Wege noch eingangbar macht. Ist
nicht mit meinem Sohn Heinrich und für um sein
ganz Leben anstehen für viel, für bei mir selbst der
familie und aus für mich. Unterfall genossen, am
Fried. zu. b. 3 Doppel Dittel und im für den mit gefallen
Rindfleisch. Und weil es vonm, das die vonm

Hr. Dr. Oud Reading wieser in Zustand der
der vonm also selbst in Dittel.